

22117 ALEMANY LLENGUA B 3 - Curs 2004/2005 - 1er semestre
 Dozenten: Doris Ensinger/ Emmanuel Doerr
 (3 crédits teòrics, 3 pràctics)

Dem Fach "Alemany Llengua B 3" entsprechen 4 Wochenstunden. Der Unterricht findet wie folgt statt:

Dienstag, 9.30 - 11.30 Uhr (D. Ensinger)
 Donnerstag, 9.30 - 11.30 Uhr (E. Doerr)

Die Sprechstunden sind den Anschlägen an den betreffenden Büros zu entnehmen.

Ziele:

Die in B 1 und B 2 behandelten Themen (übersetzungsbezogene Textanalyse und Textproduktion) werden im Rahmen des Fachs "Alemany Llengua B 3" erweitert und vertieft. Das Textniveau entspricht hierbei der **Oberstufe**.

Im Fach Deutsch B3 werden vor allem **argumentative Texte** behandelt. Am Ende des Semesters sollen die StudentInnen sprachliche und textsortenspezifische Konventionen verschiedener Texte bestimmen können. Parallel zu den Textkenntnissen sollen die StudentInnen ihre aktive Sprachkompetenz so verbessern, dass sie sich in eigenen schriftlichen und mündlichen Äußerungen morphosyntaktisch und idiomatisch korrekt ausdrücken können.

Der Bereich **Landeskunde** wird ebenfalls behandelt, wobei besondere aktuelle Aspekte berücksichtigt werden und der interkulturelle Vergleich im Mittelpunkt der Textarbeit steht.

Studieninhalte:

Das Fach "Alemany Llengua B 3" umfasst also folgende Inhalte:

- Textverständnis / Textanalyse
- Textwiedergabe / Textproduktion
- Landeskunde

Textverständnis / Textanalyse

Literarische Texte, Essays, Presstexte (besonders Kommentare zu aktuellen Themen) sollen nach **inhaltlichen, linguistischen und funktionalen** Gesichtspunkten unter Berücksichtigung **übersetzungsbezogener Aspekte** analysiert werden.

Textwiedergabe / Textproduktion

Die ausgewählten Texte bzw. das vorgestellte audiovisuelle Material sollen nach der entsprechenden Vorarbeit und den gemeinsam erarbeiteten Kriterien als Inhaltsangabe bzw. als kommentierte Zusammenfassung wiedergegeben werden. Zu bestimmten Themen sollen persönliche Stellungnahmen verfasst werden. Zur Verbesserung des schriftlichen Ausdrucks sollen die StudentInnen **selbstständig Texte erstellen**. Besonderer Wert wird darauf gelegt, dass die StudentInnen textsorten- und textfunktionsgemäß die richtigen sprachlichen Mittel anwenden können.

Landeskunde

Aufbauend auf das Fach "Seminari Llengua B" werden landeskundliche Aspekte von aktueller und gesellschaftlicher Relevanz behandelt und vor allem kulturspezifische Aspekte herausgearbeitet. Zu den landeskundlichen Themen können von den StudentInnen **Kurzreferate** gehalten werden (die bei der Bewertung des Fachs selbstverständlich berücksichtigt werden).

Übungsarbeiten

Die im Rahmen der einzelnen Unterrichtseinheiten erteilten Hausaufgaben (z.B. Erstellung schriftlicher Inhaltsangaben oder Übungstexte zu einzelnen Textsorten) sind obligatorisch. Da sie jedoch nur einen orientativen Übungscharakter haben, werden sie nicht benotet.

Lektüre

Wie schon in B 1 und B 2 wird die **regelmäßige Lektüre der deutschsprachigen Presse** vorausgesetzt und in den Unterrichtsverlauf mit einbezogen. Außerdem muss während des Semesters **mindestens ein Buch** aus der Liste der vorgeschlagenen Bücher gelesen und dazu eine schriftliche Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten Länge) verfasst werden, die folgende Teile enthalten muss: Inhaltsangabe; Kurzbiografie des Autors/der Autorin, mit den für das Werk relevanten bibliografischen Daten; Abhandlung des zum Buch gestellten Themas, wobei charakteristische Textstellen als Beleg für die eigenen Aussagen zitiert werden sollen; Literaturverzeichnis und sonstige Quellen (s.a. Merkblatt zur Prüfung).

Bewertung

Die **aktive Mitarbeit** im Unterricht wird vorausgesetzt und wird in der Endnote mitberücksichtigt. Die Endnote setzt sich aus folgenden Teilnoten zusammen:

- 1) Die **schriftliche Hausarbeit** (zur gewählten Pflichtlektüre) geht mit **30%** in die Endnote ein. Spätester Abgabetermin ist der letzte Unterrichtstag. (Für den zweiten Prüfungstermin im Sommer ist ebenfalls der letzte Unterrichtstag des Sommersemesters der letzte Abgabetermin. Diese Regelung gilt auch für diejenigen StudentInnen, die ein Semester oder das ganze Studienjahr im Ausland verbringen, die Prüfung aber hier ablegen müssen!). Aus Internet oder sonstigen Quellen kopierte Teile werden mit 0 (suspens) bewertet.
- 2) Die **schriftliche Prüfung** am Ende des Semesters geht mit **40%** in die Endnote ein. Die Prüfung besteht aus der Inhaltsangabe eines Textes, Fragen zu sprachlichen Aspekten dieses Textes und einer Stellungnahme zu der darin angesprochenen Problematik. Die Dauer dieser Prüfung beträgt 2,5 Stunden.
- 3) Die **mündliche Prüfung** wird mit **30%** bewertet. Sie dauert ca. 20 Min. und besteht aus folgenden Teilen:
 1. einer Textwiedergabe mit Kommentar eines etw 20 Zeilen langen Textes (nach entsprechender Vorbereitungszeit). Charakteristische sprachliche Mittel, besondere landeskundliche Informationen etc. sind dabei selbstständig herauszuarbeiten und zu erläutern.
 2. einer Kommentierung der Pflichtlektüre mit evtl. Fragen zur Hausarbeit.

Die mündliche Sprachkompetenz wird selbstverständlich ganz besonders bewertet.

Anmerkung:

StudentInnen, die das Sommersemester im Ausland verbringen, müssen einen der beiden Prüfungstermine (Februar oder Juli) in Barcelona wahrnehmen. Außer dem im Prüfungsplan festgesetzten Termin wird kein weiterer angeboten!
Es wird dringend empfohlen, alle **Zweifel, Unklarheiten und Probleme**, die im Laufe des Unterrichts entstehen, rechtzeitig mit den beiden Dozenten zu besprechen. Dafür sind die Sprechstunden da!

Wichtige Informationen zum Kurs: Schwarze Bretter der Dozenten und unsere Web-Seite im *Campus Virtual*: <https://www.interactiva.uab.es/cv/>
Zu einzelnen Unterrichtsthematiken werden im Campus Virtual Übungen, Materialien und Termine des Kurses bekanntgegeben.
Dort ist auch das **Merkblatt** mit allen wichtigen Angaben zu Hausarbeit, schriftlicher und mündlicher Prüfung nachzulesen.

Bibliographie:

Weiterführende Literatur wird im Unterricht bekanntgegeben.